



Junge SVP St. Gallen

Jahresbericht des Präsidenten

Die Junge SVP des Kantons St. Gallen hat sich im 2006 politisch stark engagiert. Sie setzte sich im Abstimmungskampf tatkräftig und mit Herzblut für ein Ja zum neuen Asyl- und Ausländergesetz und ein Nein zu den EU-Ostmilliarden ein. Die Jungpartei nahm an Podiumsdiskussionen teil, produzierte Flyer, führte Versand- und Standaktionen sowie Unterschriftensammelaktionen gegen die Ostmilliarden durch. Auf kantonaler Ebene stand im Zentrum ihrer Aktivitäten der Abstimmungskampf für den Kantonsratsbeschluss über die Verteilung der Goldmilliarden sowie die Steuergesetzrevision. Die deutliche Zustimmung der Stimmbevölkerung zu den Vorlagen stellt nun sicher, dass der Kanton St. Gallen im Steuerwettbewerb nicht zum Schweizer Schlusslicht wird. Höchst erfreut ist die Junge SVP auch über die Ablehnung der neuen Bürgerrechtsgesetzesvorlage im Kantonsrat.

Junge SVP lancierte Petition

Die Junge SVP beschäftigte sich auch mit der zunehmenden Islamisierung. Anlass war zunächst der geplante Bau eines islamischen Zentrums mit Minarett in Wil und schliesslich die im Dezember öffentlich bekannt gewordene schleichende Verbannung von Weihnachtsfeiern aus Klassenzimmern auf Druck muslimischer Eltern. Sie lancierte Ende Dezember 2006 eine Petition mit der Forderung, Schul-Weihnachtsfeiern im Lehrplan verbindlich zu verankern. Das Echo auf die Petition und der Rücklauf an Unterstützungsunterschriften waren beachtlich und sprechen für sich.

Höhepunkte

Höhepunkte unter den Veranstaltungen der Jungen SVP waren die Hauptversammlung in Schänis mit dem Referat von Kantonalpräsident und Nationalrat Toni Brunner sowie der traditionelle Chlaushöck in Altstätten mit Parteisekretärin Cornelia Schaub und Kreispräsident Herbert Huser zu Gast. Die Junge SVP führte Ende Oktober auch eine kantonale Strategietagung in den Grabserbergen durch. Ziel war das Parteiprogramm zu überarbeiten und politische Strategien für die Zukunft zu entwickeln. An der Generalversammlung der schweizerischen Jungen SVP ist es unserer Jungpartei zudem gelungen, mit Jeffrey Bleiker aus Wildhaus ein kompetentes St. Galler Mitglied in die fünfköpfige Parteileitung der Jungen SVP Schweiz zu wählen.

Junge SVP legt zu

Standaktionen, Unterschriftensammlungen, Podien und Schulbesuche boten der Jungen SVP auch im 2006 eine Plattform, um für die politischen Standpunkte der Partei zu werben. Es ist und bleibt unser Ziel, die SVP tatkräftig zu unterstützen und den Nachwuchs zu fördern. Das haben wir auch dieses Jahr mit viel Elan getan. Dank dem grossen Engagement konnte die Mitgliederzahl im 2006 nochmals gesteigert werden. Die JSVP dankt der SVP Kanton St. Gallen für ihre grossartige Arbeit für die Zukunft unserer Heimat und für die gute Zusammenarbeit.

*Lukas Reimann, Kantonsrat und
Präsident der Jungen SVP Kanton St. Gallen, Wil*